

LRS Personal Print Manager

Endbenutzer Desktop-Druck vereinfacht

Unterstützung der Benutzer beim Auffinden, Hinzufügen und Löschen von Druckern und mehr

LRS[®] Personal Print Manager ist eine Funktion der LRS Output Management Suite, mit der Endanwender die meisten alltäglichen druckbezogenen Aufgaben schnell und einfach erledigen können, ohne den Helpdesk oder andere Support Mitarbeiter zu kontaktieren. Die Lösung läuft als Dienstprogramm auf Systemebene der meisten gängigen Desktop Computing Plattformen und ermöglicht den Anwendern:

- Einfaches Auffinden, Hinzufügen und Löschen von VPSX[®] definierten Druckern
- Voreinstellungen festlegen, wie Standarddrucker, Papierhandhabung und Farboptionen usw.
- Einsehen des Druckauftragsstatus in der Warteschlange und Löschen von Aufträgen (falls notwendig)
- Machen Sie sich keine Gedanken mehr über veraltete oder falsche Druckertreiber
- Einrichten und Verwalten eines Benutzerprofils mit verschiedenen druck- und scannbezogenen Präferenzen (z. B. Standard-MFP-Schriftart, Pull Printing delegieren, Scanvorgaben usw.)

Viele Desktop Betriebssysteme; eine zentrale Kontrolle

IT-Abteilungen in globalen Unternehmen müssen oft heterogene Desktop-Flotten unterstützen. Einige Abteilungen oder Standorte nutzen vielleicht Windows[®] Desktops, während andere Apple[®] macOS[®] oder Linux[®] Workstations verwenden. Unabhängig von der Hardware, die sie für ihre Arbeit verwenden, benötigen alle Benutzer das gleiche Maß an Kontrolle und Sicherheit, wenn es um das Drucken und Scannen wichtiger Dokumente geht.

Die LRS Personal Print Manager (PPM) Lösung bietet Anwendern das gleiche hohe Maß an Kontrolle über den Desktop-Druck, unabhängig davon, welche Workstations sie verwenden. Dies hilft nicht nur den Anwendern produktiv zu bleiben, sondern vereinfacht auch das Leben des Helpdesk Teams, die für die Unterstützung von Druckproblemen der Endanwender zuständig sind, erheblich. Durch die Ermöglichung von IT-Self-Service reduziert die Lösung den Supportaufwand und wenn ein Eingreifen der IT erforderlich ist, profitieren die technischen Mitarbeiter davon, dass sie über einheitliche Optionen von Druckfunktionen verfügen, der sich über mehrere Plattformen erstrecken.

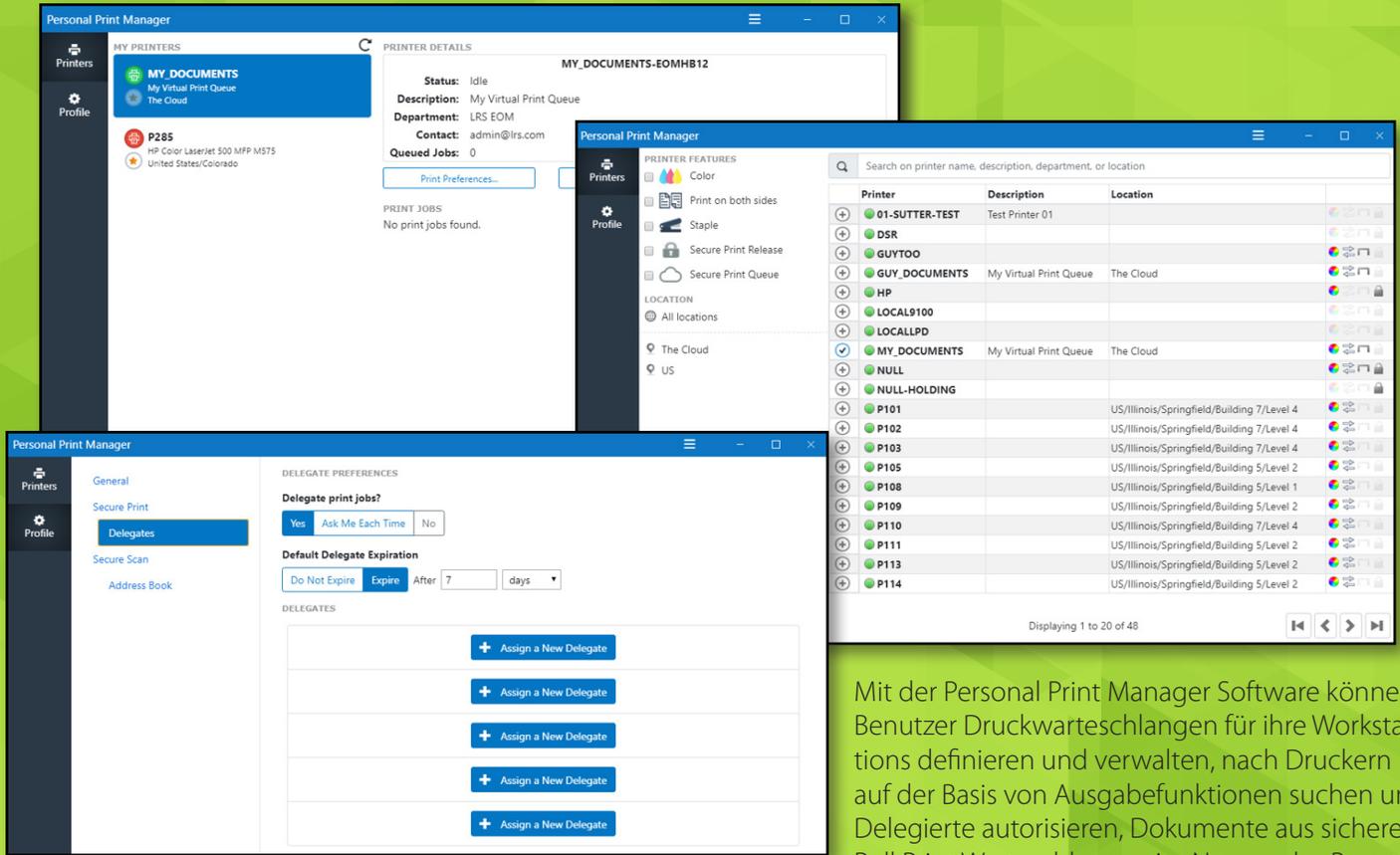
LRS Personal Print Manager Funktionen und Vorteile

Die LRS Personal Print Manager Funktionalität ist Teil der LRS Output Management Suite. Dieses einfache, aber leistungsstarke Tool kann Ihrem Unternehmen helfen:

Reduzieren Sie die Kosten: Befähigen Sie die Endbenutzer, die meisten einfachen druckbezogenen Aufgaben zu erledigen, ohne teure IT-Administration und Helpdesk Mitarbeiter einzubeziehen. Nutzen Sie leistungsstarke Druckregeln für Richtlinien, um weitere Kosteneinsparungen auf Seiten der Endbenutzer zu fördern.

Reduzieren Sie die Komplexität: Schaffen Sie ein einheitliches Niveau der Desktop-Druck- und Scan-Management-Funktionalität im gesamten Unternehmen, unabhängig von den Betriebssystemen, die in den Arbeitsgruppen der Benutzer eingesetzt werden. Single Sign-On und benutzerdefinierbare Sprachoptionen sorgen für eine intuitive Benutzererfahrung.

Verbessern Sie die Sicherheit: Nutzen Sie die integrierten Verschlüsselungsfunktionen der LRS Suite und verfolgen Sie Benutzeraktionen mit Hilfe unserer leistungsstarken Auditing und Accounting Tools.



Mit der Personal Print Manager Software können Benutzer Druckwarteschlangen für ihre Workstations definieren und verwalten, nach Druckern auf der Basis von Ausgabefunktionen suchen und Delegierte autorisieren, Dokumente aus sicheren Pull Print Warteschlangen im Namen des Benutzers abzurufen.

Technisch gesehen

Welche Software muss der Endanwender auf seinem PC installieren, um diese Funktionen nutzen zu können?

Keine. In einer typischen Enterprise Computing Umgebung können Administratoren die Personal Print Manager Software aus der Ferne konfigurieren und den Client ohne Benutzereingriff auf die entfernten Windows, Mac® oder Linux Desktops übertragen.

Unsere Organisation hat Benutzer in mehreren Ländern. Gibt es verschiedene Versionen von PPM, um verschiedene Sprachen zu unterstützen?

Die Einzelversion der Software hat native Unterstützung für mehrere Sprachen. Die in den PPM-Menüs angezeigte Sprache wird durch die Sprache bestimmt, die derzeit auf dem Desktop des Benutzers läuft. Die Einstellungen innerhalb des Produkts steuern auch die Sprache, die dann auf den MFP-Touchscreens verwendet wird.

Welche Sicherheitsmaßnahmen gibt es, um den Benutzerzugriff auf Drucker und verschiedene Druckfunktionen zu beschränken?

Die Benutzerauthentifizierung wird anhand von Active Directory oder LDAP Sicherheitsregeln gesteuert, und die Personal Print Manager Lösung nutzt die Single Sign-On Funktionalität, um die Notwendigkeit einer ständigen Neuauthentifizierung der Benutzer zu minimieren.

Geben Sie Ihren Endanwendern die Möglichkeit, die Ausgabe von Desktop-Dokumenten zu verwalten, wann, wo und wie sie wollen.

Wenden Sie sich an LRS, um mehr über unsere Enterprise Print und andere Output Management Lösungen zu erfahren.



LRSOutputManagement.com

© Copyright 2021 Levi, Ray & Shoup, Inc. All rights reserved. LRS, the LRS chevron logo, and VPSX are registered trademarks of Levi, Ray & Shoup, Inc. Apple, Mac, and macOS are registered trademarks of Apple, Inc., registered in the U.S. and other countries. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds in the U.S. and other countries. Windows and Active Directory are registered trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries. All other trademarks are the property of their respective owners.